



Hauskreis - Infobrief zum 6.12.2016

Themenreihe: Jesus vollendet

6.12. Traurig hin – begeistert zurück Lk 24,13-35

20.12. Zweifeln und Staunen Lk 24, 36-49

2017, das Reformationsjubiläumsjahr.

3.1. Termin zur freien Gestaltung. Vorschlag: Luthers Leben betrachten.

Themenreihe: Luther ins Leben holen

17.1. Glaube statt Werke

31.1. Frieden mitten im Kampf

14.2. Die Zeit ist reif

28.2. Allesamt Sünder, allesamt gerecht

14.3. Und was wird aus der Einheit der Kirche?

Infos/zur Gebetsbegleitung

- Weihnachtsgottesdienste, Vorbereitungen für das Jungscharmusical u.a.
- Umzug der Büros in die neuen Räume

Zum Text:

Die Geschichte der Emmausjünger ist eine der ganz bekannten Auferstehungsgeschichten. Sie handelt kurz nach der Auferstehung, aber die beiden Jünger sind immer noch ganz traurig und verwirrt. Sie sind ganz in ihr Gespräch vertieft, als Jesus neben sie tritt, mit ihnen geht und sie von ihrer Enttäuschung und den zerschlagenen Hoffnungen erzählen lässt. Nachdem sie über alles gesprochen haben, Jesus ihnen die vermutlich beste Bibelstunde ihres Lebens hielt, schenkt er ihnen auch noch Heilung und Hoffnung, die sie so beflügelt, dass sie stracks nach Jerusalem zurückrennen.

Gesprächs Anregungen

Einstiegsfrage

- ☞ Wenn du wirklich mal am Ende bist, möchtest du dann lieber alleine oder mit anderen zusammen sein?
- ☞ Wann hattest du zum letzten Mal mit einem Traum, der sich zerschlug oder mit einem gebrochenen Herzen zu kämpfen?

Bibelgespräch

- 📖 Aus welchem Grund haben die beiden Jünger wohl die Stadt verlassen? Aus Furcht um ihr Leben. Aus Ernüchterung über die gescheiterte Befreiung. Aus Überlastung nach dem schrecklichen Erlebnis der Kreuzigung. Aus Einsamkeit – sie wollten einfach nur nach Hause. Aus Verzweiflung – sie hatten mit ihrem geistlichen Führer auch alle Hoffnung verloren.
- 📖 Womit gab Jesus ihnen die Hoffnung zurück? (mitgehen - zuhören – biblische Zusammenhänge erklären – Gemeinschaft – Dank – Brotbrechen)

Leben

- ♥ Was löst bei dir eine geistliche Krise aus? Finanzielle Panik. Zorn auf Gott wegen eines persönlichen Unglücks. Enttäuschung in einer Beziehung. Familiäre Probleme. Ernüchterung über die Gemeinde. Zweifel im Glauben.
- ♥ Was hast du ggf. gelernt in einer Zeit, in der du fern von Gott warst? Hier draußen ist es einsam. Gott lässt mich nie alleine. Es ist in Ordnung, wenn man kämpft. Sobald du dich Gott anvertraust, wirst du mehr von Gott in deinem Leben entdecken. Es gibt immer einen Weg nach Hause.
- ♥ Was hilft dir, Jesus an deiner Seite zu erkennen, wenn du am Boden bist? Zeit mit Gott alleine verbringen. Mit jemandem reden, dem an mir liegt. Bibellesen. Das Abendmahl feiern. Mich von der Situation abwenden. Gottesdienst feiern. Gemeinschaft erleben. Anderes?